

Fränkisches in Kürze

Feuchtwangen: Die diesjährigen Kreuzgangspiele finden in der Zeit vom 21. Juni bis zum 5. August statt. Nach dem erfolgreichen Start des neuen Intendanten, Joachim Fontheim, im Sommer '79 verspricht auch sein Programm für 1980 wieder eine anspruchsvoll-unterhaltsame Festspielsaison. „ROMEO UND JULIA“ von William Shakespeare. In der Inszenierung von Joachim Fontheim spielen u. a. Dorothee Reize, Herta Staal und Gerhard Riedmann. „HAROLD UND MAUDE“ von Colin Higgins. Für die Rolle der Maude konnte Inge Meysel verpflichtet werden. Den Harold spielt Helmut Stauss. Es inszeniert Ralph Schaefer. — Für unsere kleinen Besucher bringen wir diesmal eine lustige Kinderunterhaltung mit merkwürdig-komischen Gestalten: „DIE WAWUSCHELS MIT DEN GRÜNEN HAAREN“ nach den gleichnamigen Kinderbüchern von Irina Korschunow, für die Bühne bearbeitet von B. A. Mertz. Eintrittskarten: Kreuzgangspiele, 8805 Feuchtwangen, Tel. 09852-843, dort auch Auskünfte. Zimmervermittlung: Städt. Verkehrsbüro; gleicher Fernsprechan-schluß.

Weißenburg/Mfra.: Festspielsommer 1980 der Heiteren Muse im Bergwaldtheater. 7. 6., 18.00 Uhr DER FREISCHÜTZ, Oper von Carl Maria von Weber, Landestheater Coburg; 10. 6., 11.00 u. 15.00 Uhr, ARMER RITTER, Märchen von Peter Hacks, Landestheater Schwaben; 21. 6., 20.00 Uhr, TILL, Narrenkomödie von G. Gorin mit Musik, Württembergische Landesbühne Esslingen; 28. 6., 20.00 Uhr, DIE BLUME VON HAWAII, Operette von Paul Abraham, Ulmer Theater; 29. 6., 20.00 Uhr, DON PASQUALE, Komische Oper von Gaetano Donizetti, Städtische Bühnen Nürnberg; 5. 7., 20.00 Uhr, OKLAHOMA, Musical von Richard Rodgers, Stadtheater Regensburg; 6. 7., 20.00 Uhr, CAVALERIA RUSTICANA, von P. Mascagni, DER BAJAZZO, von R. Leoncavallo, Städtische Bühnen Nürnberg; 8. 7., 19.00 Uhr, DER WILDSCHÜTZ, Oper von A. Lortzing, Gärtnerplatztheater München; 13. 7., 16.00 Uhr, IM WEISSEN RÖSSL, Operette von

Ralph Benatzky, Städtische Bühnen Nürnberg. Auskünfte, Kartenverkauf: Städt. Kulturamt, 8832 Weißenburg i. Bay., Postfach 569, Tel. 09141/2031.

Wunsiedel: 75 Aufführungen verzeichnet der diesjährige Spielplan der Luisenburg-Festspiele Wunsiedel vom 19. Mai bis 10. August. Rein quantitativ setzt der neue Intendant, Hans-Joachim Heyse (Bonn), dabei auf ein gängiges Volksstück: 30 mal tragt Alois Johannes Lippl's „Hollendauer Schimmel“ über die Naturbühne und verweist so Shakespeares „Der Widerspenstigen Zähmung“ mit 17 Vorstellungen auf den zweiten Rang vor Ödön von Horvath's „Kasimir und Karoline“, das nur achtmal auf dem Programmzettel ausgedruckt ist. Nach dem erstmals nicht voll befriedigenden, teilweise auch wetterbedingten Besuchsergebnis des Vorjahres scheint Wunsiedel während der Spielzeit 1980 also keine unnötigen Risiken eingehen zu wollen. Zur Saisonöffnung am 19. Mai gab's ein Musical für Kinder: „Till Eulenspiegel“ von Wunderlich/Hiller (20 Aufführungen). Wie es heißt, werde die Gesamtbesetzungsliste wieder zugkräftige Namen enthalten.

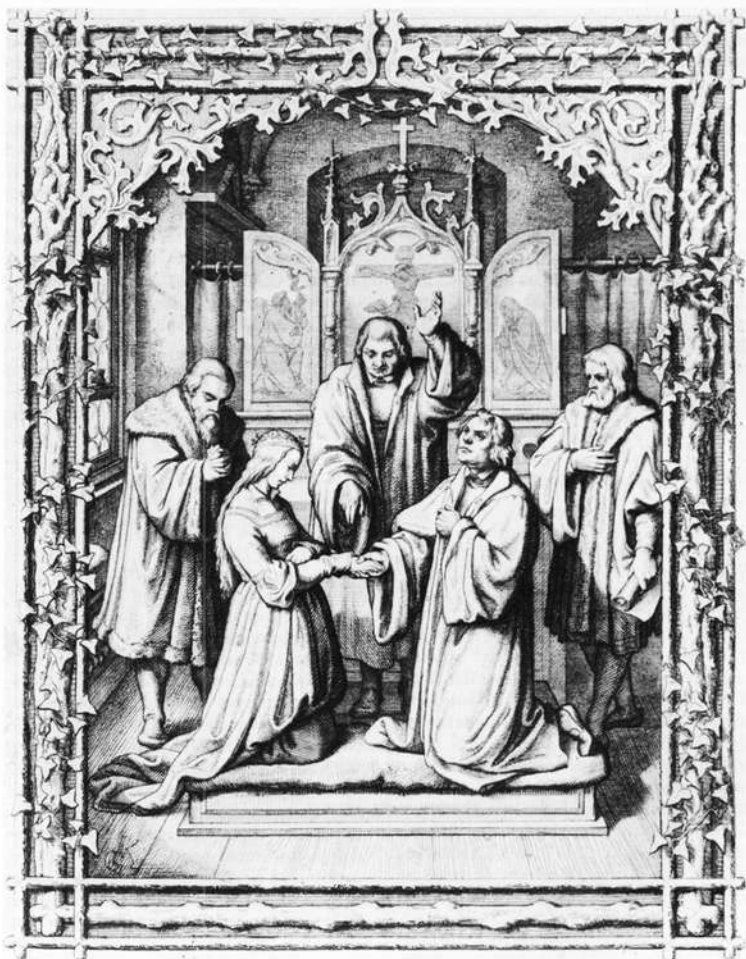
fr 303

Coburg: Die nächste Jahrestagung des „Kulturkreises im Bundesverband der Deutschen Industrie e. V.“ wird vom 10. bis 12. Oktober 1980 in Coburg stattfinden. Dies wurde kürzlich vom Kulturkreis beschlossen. Geplant sind musikalische und andere Veranstaltungen im Riesensaal der Ehrenburg und im Landestheater. In Verbindung mit der Jahrestagung wird in den Kunstsammlungen der Veste Coburg die Ausstellung „ars viva '80“ eröffnet werden. Es werden Zeichnungen von etwa 20 Preisträgern des Kulturkreises gezeigt, u. a. von Horst Antes, Joachim Bandau, Thomas Bayrle, Harald Duwe, Horst Jansen, Peter Klasen, Werner Knaupp, Claus-Otto Paeffgen, Eberhard Schlotter, Nikolaus Störtenbecker, Ekkehard Thieme und Jan Voss.

Nürnberg: Stadtgeschichtliche Museen. Ausstellungen: Albrecht-Dürer-Haus: 2.5.-

15. 6. 80 Graphik der Niederlande 1508-1617; 20. 6.-27. 7.'80 Erwin Eisch — Glas, Gemälde, Grafik 1959-1979; Stadtmuseum Fembohaus: 1. 4.-29. 6. 80 Roland Fürstenhöfer — Druckgrafik; 1. 7.-28. 9. 80 Konrad

Volkert — Radierungen; 1. 10.-30. 11. 80 Bruno Schmielek — Holzschnitte, Zeichnungen; 1. 12.-14. 12. 80 Kunsthandwerk im Stadtmuseum.



Gustav König (1808 Coburg-1869 Erlangen), Luthers Vermählung, 1851. Kunstsammlungen der Veste Coburg. Neg. Nr. 12 694